

# Kunst und Kultur im GULLIVER



Spiegelbild, 1987

## Roswita Waechter – Zur Erinnerung „Sich suchen – Selbst sein“

**Vernissage: Mittwoch, 24. April 2024 – 17.30 Uhr**

Begrüßung: Pfarrer i.R. Karl-Heinz Iffland, Ev. Obdachlosenseelsorger und Vorsitzender des KALZ e.V.

Grußwort: Elfi Scho-Antwerpes, Ratsmitglied, Vorsitzende des Kulturausschusses Stadt Köln

Einführung: Elvira Reith

„Sich suchen – Selbst sein“, nannte Roswita Waechter 1991 eine Ausstellung und beschrieb damit ziemlich genau ihren Lebensweg als Malerin. Erst mit 35 Jahren begann sie ein Kunststudium an den Kölner Werkschulen, wurde 1984 Meisterschülerin von Prof. Dieter Kraemer.

Dort lernte sie Michael Mohr, ihren späteren Ehemann kennen, mit dem sie in aller Stille über viele Jahre ihre Malerei auslebte. Das Paar arbeitete symbiotisch ununterbrochen, zwar jeder für sich und dennoch gemeinsam in einem Atelier. In den vielen Jahren entstanden Hunderte Zeichnungen und Gemälde, Selbstportraits, Portraits ihres Mannes, Fensterbilder, Ausblicke und Einblicke. Die Selbstportraits, meist in ihrer beliebten Maltechnik Eitempera auf Leinwand, realistisch, malerisch, friedvoll, meditativ nach Innen gerichtet. Die Ausblicke und Lichtblicke gingen stets aus ihren Atelierfenstern. Am 5. Januar 2024 ist Roswita Waechter nach langer Krankheit verstorben. Sie wurde 84 Jahre alt. In dieser Gedächtnis-Ausstellung erinnern wir an das eindrucksvolle Werk der Kölner Malerin.

Kuratorin: Elvira Reith

Dauer: bis 21. 7. 2024

**Ort: Überlebensstation GULLIVER, Trankgasse 20, 50667 Köln, Bahnbogen 1  
Hohenzollernbrücke – ☎ 0221/12 06 091  
geöffnet: Mo/So 8 -18 h**

Veranstalter: KALZ e.V., Hans-Böckler-Platz 1, 50672 Köln, ☎ 0221/54 61 072  
[www.koelnerarbeitslosenzentrum.de](http://www.koelnerarbeitslosenzentrum.de)



Organisation: Karo-Dame Kulturprojekte ☎ 0221/31 92 31 [www.elvirareith.de/karo-dame-gulliver](http://www.elvirareith.de/karo-dame-gulliver)